



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef - Eigenbetriebähnliche
Einrichtung - Abwasser

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2023/3887

Anlage Nr.: _____

Datum: 14.02.2023

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	07.03.2023	öffentlich
Betriebsausschuss	09.03.2023	öffentlich

Tagesordnung

Erstellung der technischen Ausrüstung der Belebungsanlage der Kläranlage Hennef

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss empfiehlt dem Betriebsausschuss der Stadtbetriebe Hennef:

Die vom Planungsbüro vorgeschlagene Variante zur Erneuerung der technischen Ausrüstung der Belebungsanlage der Kläranlage Hennef „Intermittierende, alternierende Denitrifikation mit zusätzlichen Strömungs- und Verfahrensoptimierung“ ist umzusetzen

Begründung

Im Rahmen eines Wettbewerbsverfahrens wurde der Planungsauftrag, gemäß Empfehlung des Bauausschusses vom 18.02.2021 und dem Beschluss des Verwaltungsrates vom 25.03.2021 an das Ingenieurbüro Klapp + Müller GmbH, Reichshof stufenweise vergeben. Damit wurde auch die Entscheidung für die Variante „Intermittierende, alternierende Denitrifikation mit zusätzlichen Strömungs- und Verfahrensoptimierung“ getroffen.

Mit Beschluss vom 23.6.2022 wurde dann entschieden, die Planungsleistungen bis zur Ausführungsreife zu bringen sowie aufgrund der Kostenexplosion durch krisenbedingt starke Materialpreiserhöhungen erneut mit dem Planungsbüro zu verhandeln, da folglich auch die Planungskosten mit den gestiegenen Baukosten ansteigen.

Mit dem Planer wurde dann die Vereinbarung getroffen, die Grundlage für das Ingenieurhonorar auf der Materialkostenbasis für Februar 2022 festzulegen.

Im Rahmen der detaillierten Planung wurden die Möglichkeiten einer Förderung geprüft. Diese ist jedoch nur möglich, wenn diese in Verbindung mit einer energetischen Verbesserung der gesamten Anlage verbunden ist. Daraus ergaben sich zusätzliche Punkte, welche im Rahmen dieser Maßnahme umzusetzen sind. So sind folgende Maßnahmen hinzugekommen:

- Austausch der Gebläse Station nebst Anpassung der Luftsammelleitungen
- Erneuerung von verschiedenen Armaturen und Leitungen in den Becken
- Umbau der Schaltanlagen, sowie Nachrüstung verschiedener messtechnischer Komponenten einschließlich einer neuen Schnittstelle (BUS – System)

Die vom Planungsbüro ermittelten anrechenbaren Kosten belaufen sich auf 2.979.808 € dazu kommen noch 539.705 € an Ingenieurleistungen, welche zum Teil schon erbracht und vergütet wurden.

Die Planungsleistungen wurden bisher bis zur LP 6 (Vorbereitung der Vergabe) beauftragt, die Machbarkeitsstudie liegt vor und die Prüfung, ob Fördermittel in Anspruch genommen werden können; laufen derzeit.

Um die Maßnahme nun zu beginnen, ist eine Beschlussfassung notwendig.

Die Maßnahme soll im laufenden Betrieb umgesetzt werden, so dass eine sorgfältige Vorplanung und Sicherstellung des Vorhandenseins der notwendigen Bauteile erforderlich ist. Erst, wenn alle benötigten Bauteile geliefert wurden und die Vorkehrungen für die Umstellung im laufenden Betrieb erfolgt sind, soll die Maßnahme begonnen werden. Die Genehmigung der Bezirksregierung Köln zur Durchführung der Maßnahme liegt vor.

Der sichere Betrieb der Anlage hat oberste Priorität.

Die Erneuerung soll einen möglichst optimalen energieeffizienten Betrieb ohne den Einsatz einer externen Kohlenstoffquelle ermöglichen und die langfristige Betriebsstabilität gewährleisten.

Um die Vorgaben der für die Förderung erforderlichen Ziele der energetischen Optimierung zu erreichen sind weitere Maßnahmen in den kommenden 10 Jahren umzusetzen. So sind viele Aggregate zu ersetzen bzw. durch energetisch effizientere Maschinen auszutauschen. Diese Maßnahmen werden losgelöst von dieser Maßnahme bearbeitet werden.

Weitere Informationen zum Einsparpotenzial an elektrischer Energie sowie zum Zeitplan werden in der Sitzung vom Planungsbüro erläutert.

Finanzierung:

Für die Maßnahme stehen die erforderlichen Mittel in den Wirtschaftsplänen 2023 - 2025 in voller Höhe auf Konto 091101 Kostenstelle 1096562, 1069563 und 1096564 zur Verfügung

Hennef (Sieg), den 14.02.2023

Dr. Volker Erbe
Betriebsleiter